

# Demokratie braucht Engagement

## Tag des politischen Gespräches an der PHS

Die PHS lud am 16. Juni drei Politiker aus verschiedenen regionalen Parteiverbänden zu einer offenen Diskussionsrunde mit Schülern ein.

„Demokratie braucht Engagement“ war das Thema des diesjährigen „Tag des politischen Gesprächs“. Ausgangspunkt der politischen Runde an der PHS bildeten die von den Schülern gehaltenen Referate zu den Themen Wahlversprechen und Politikverdrossenheit, Integration (Chancen von Migranten in der Politik) und Atomkraft (Freies Wendland).

Die anfängliche Skepsis der Schüler gegenüber den Parteivertretern war bereits nach wenigen Minuten verschwunden. Denn zu ihrer Überraschung erfuhren sie, dass mancher Politiker in jüngeren Jahren der Politik ebenfalls mit Skepsis gegenüberstand. Bernhard Braun von den Grünen sah in seinen Jugendjahren nach eigener Aussage in den Parteien den Tod der Politik. Christian Beilmann von der CDU ist von Hause aus Diplomphysiker und kam zur Politik, weil er sich unabhängig von seinem Beruf in seinem Umfeld einbringen wollte. Wolfgang van Vliet von der SPD und Sozialdezernent der Stadt Ludwigshafen erzählte, dass er als Gymnasiast ungeplant eine kleine Anfrage im Landtag verursachte und, aufgrund der darauf folgenden positiven Veränderungen, Interesse an politischer Arbeit fand. Sein Fazit: Man kann etwas bewegen.

Politik beginnt schon im eigenen Umfeld wie Schule, Verein oder Uni. Diese Aussage betonten die Politiker immer wieder. Die Schüler vertraten anfänglich den Standpunkt, dass sie aufgrund mangelnder Informationen und fehlendem Verständnis für politische Zusammenhänge eigentlich kein Interesse an Politik haben und stellten dann im Laufe der zweistündigen, offen geführten Diskussion über Demokratie im Alltag, Atomkraft, Integration und Migration fest, wie spannend Politik sein kann.

Am Ende lobten alle Teilnehmer die qualitativ hochwertige und äußerst informative Diskussion, die laut der Politikvertreter auch innerhalb der Parteien nicht intensiver hätte sein können.

Die Leitung der PHS bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihr Kommen.